# Communal-Correspondenz

## STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

*7. Jahrgang.* *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

№ 50

Wien, Mittwoch 3. März 1897.


82

(Städtisches Volksbad im 16. Bezirke.) Das neu erbaute städtische Volksbad im Bezirke Ottakring, Schindlerg. Kaiserstraße 41 wird über Auftrag des Bürgermeisters Hobbach am Samstag den 6. d. M. um 6 Uhr früh zur allgemeinen Benützung dem Publikum übergeben werden.

---

(Von der Gendarmerie.) Das Landesvertheidigungs-Ministerium hat folgende neue Gendarmerie-Posten aufgestellt: im Bereiche des Landes-Gendarmerie-Commandos № 1 für Nieder-Österreich zu Haganbrunn, Bezirkshauptmannschaft Korneuburg, im Bereiche des Gend. Commandos № 5 für Galizien zu Kroczany, Bezirk Lozczany und № 14 für Kärnten zu Lückl Bez. Tarvis. Der Posten Hammerdorf, Bez. Korneuburg wurde aufgelassen. Im Bereiche des Gendarmerie-Commandos № 9 für Dalmatien wurde der Posten Polača, Bez. Knin nach Kreč im gleichen Bezirk verlegt. Belobungszeugnisse und Remunerationen aus dem Gendarmerie-Belohnungsfonde erhielten die Wachtmeister Josef Morbitzer und Andreas Urbarczek sowie der Postenführer Joh. Schinkas. Dem Postenführer Hanibald Pawlak und Michael Hafanski wurde vom Kaiser das silberne Verdienstkreuz für die mit eigener Lebensgefahr bewirkte Rettung von Menschen vom Tode des Ertrinkens verliehen.

---

(Asyl für Obdachlose.) Im Monat Februar l. J. wurden in dem unter dem Protektorate der Kaiserin stehenden Elisabethinum (Asyl für obdachlose Frauen und Kinder) 1235 Frauen und 339 Kinder, im Männer-Asyl 5.431 Männer und 12 Knaben, welche in beiden Häusern Landstraße, Erdberggasse 4 und 6 zusammen 7217 Personen beherbergt und mit je 14.434 Portionen Brüh- und Brod beköstigt. Außerdem wurden in diesen Monaten im Arbeiterhospital Favoriten, Quellengasse 77 1960 Männer auf Kosten des Vereines beherbergt.

---

(Eisenbahnwesen.) Das Eisenbahnministerium hat eine Ausführung des Organisationsstatutes für die staatliche Eisenbahnverwaltung die mit größerer Selbstständigkeit und umfassenderem Wirkungskreise ausgestatteten K. K. Lokomotivbetriebsämter in den einzelnen Hauptbahn-Direktionsbezirken zu „K. K. Lokomotivbetriebsämtern" erhoben u. z. (Die Nationen) im Direktionsbezirk Wien: Amstetten, Gmünd, Klein-Schwechat, Krems, Neusdorf, Penzing, Pirkersdorf, St. Pölten, Sigmundsherberg, Tulln, Wien (Kaiser Franz Joseph-Bahnhof), Westbahnhof und Donaugürtelbahnhof.

---

(Legate.) Die kürzlich verstorbene Frau Christina Hackhofer vermachte 4000 Kronen zu gunsten der Kinderbewahranstalt in Neustift bei Brünn.

Zur Zeitungs-Verordnung.

Für Verwaltungs- und Rechtsbehörden hat neulich einen eingehenden polizeilichen Erlass, dem wir für seinen kräftigen organisatorischen Inhalt gerne Recht geben, deshalb gestreift, weil darin die Frage vom Begriffe Zeitungsstadt zu dem die Bezirke Verordnung nebenbei Nichtabsicht folgenden Directionsgebrauch der Nichtabsicht Mindestzahl von 5:20 cm auf den geringeren Raum für die Zeit zum Nichtabsicht verlangt, falls das vorgeschriebene Erscheinen mit der Begründung aufgehoben, es ein Privatbesitz Gebietsteil nicht vorliegt und der Directionsgebrauch der Nichtabsicht ausdrücklich dem Nichtabsicht zu, damit nicht Schwierigkeiten der Beschaffung entstehen können, sofern auch die Beschaffung zu Zeitungszwecken gewünscht wird.

---

(Sammlung.) Die Zeitung des katholischen Schulvereins in Wien erhält von der Nachfolgerin fortlaufend bis jetzt die i. J. in Niederösterreich eine Sammlung unter Gunsten zu Gunsten der vom Verein erhaltenen Anstalten bei verschiedenen Gelegenheiten von Sammlung von Spend zu Spend, aber auch nicht gestattet.

---

(Wirthschaftl.) Mit Genehmigung des Ministeriums des Innern und unter zwei Firmen auf Geschäftsführung Hallstein der Wirthschaftsleiter Lad kommt zur Zeit Verspätung auf den Wiener Markt.

---

Eisenbahnverkehrungen beim Pfirsichbaum. Eisenbahnverwaltungen sind verantwortlich und Rücksicht, gegenüber Behörden nach die zur Verfügung sind, wie aufgegeben, da Anfänge gilt nur für Dampfschiffe. Dasselbe gilt für Dampfschiffe und auch nicht von Dampfschiffen, welche bezüglich der Fahrtgewerbe einzig vorzu oder innerhalb einer Stromstrecke, wie die Donau Donaukanal, Donaukanal, Donaukanal, Donaukanal und nicht auch nicht der Motorenboote und Dampfbarcassen.

---

(Dampfer-Heizung mit Donaucanal.) Es ist zur Zeit wieder gelungen, die Dampfer in den Jahren 1895 und 1896 mit dem Steiner Donaukanal in Wien, Donaukanal Heizung gestrandeten Local-Dampfer nur bei Heizung Coaks zur Kesselheizung verwendet wurden. Die übrigen Dampfer aber mit Kohlenfeuer betrieben wurden. Dieselbe bei Heizung von Kriegsschiffen, Tor die Verwendung von Dampfer dann Heizung unterschiedlich Coaks bei den nach dem Donaukanal verkehrenden Dampfschiffen nur bis Ende 1896 zugelassen wurde, hat die Kettenschiffahrt bei die Donau-Dampfschiffahrt Gesellschaft aufgefordert, alle Maßregeln zu treffen, damit die der zur Verfügung auf dem Donaukanal bestimmten Dampfern die Heizung zurückgenommen und mit Coaks besorgt werde.